

NEWSLETTER

Termine | Aktuelles | Hinweise

Erfolge

Gleich dreifach ausgezeichnet wurde das eTwinning-Projekt „Beyond Tomorrow - Wellbeing 2.0“, das die Schülerinnen und Schüler des Fit for Europe Kurses der Jahrgangsstufen 9 und 10 sowie Schülerinnen der eTwinning AG der Jahrgangsstufe 9 in internationaler Kooperation mit der italienischen Partner schule Liceo Machiavelli im Schuljahr 2024/25 durchgeführt haben. Das Projekt erhielt das **nationale und das europäische Qualitätssiegel**. Außerdem freuten sich die Schülerinnen und Schüler mit ihrer Lehrerin Beate Vollmer über die Auszeichnung mit dem **Westenergie Klimaschutzpreis**, der im November von Bürgermeister Thomas Terhorst überreicht wurde.



Mit insgesamt 23 Teilnehmenden unserer Schule beim **24-Stunden-Schwimmen** konnten sich sowohl die Beteiligung als auch das Ergebnis sehen lassen.



Die Schwimmenden des ASGSG erreichten mit 165.050 Metern ein fantastisches Ergebnis und damit den ersten



Winterlandschaft im Individuellen Ganztag

Grußwort der Schulleiterin

Liebe Schulgemeinde,

ein bewegtes Jahr neigt sich dem Ende zu. Die Vielfalt der schulischen Ereignisse in 2025 - neben dem Kern von Schule, dem Unterricht und seiner Entwicklung - zeigt, wie abwechslungsreich, spannend und auch erfolgreich das abgelaufene Jahr war.

Ob besondere Leistungen, Begegnungen, Exkursionen, Wettbewerbe oder soziales Engagement, in allem wird deutlich, wieviel wir gemeinsam schaffen können.

Ein ganz aktuelles Beispiel für das Gemeinschaftsgefühl war das diesjährige Weihnachtskonzert. Schülerinnen und Schüler von der Klasse 5 bis zur Q1 sorgten, unterstützt von sangesfreudigen Lehrkräften, in einer überfüllten Aula für eine gelöste, harmonische und festliche Stimmung. Der Zusammenhalt, der in dieser Veranstaltung deutlich wurde, kann als kleiner Mosaikstein für den Kernsatz des Leitbildes der Schule stehen: „*Wir verstehen unsere Schule als ein Haus, für das wir gemeinsam Verantwortung tragen und in dem sich alle wohl fühlen können.*“

Eindrucksvolle Beispiele aus den ersten Monaten des Schuljahres, in denen sich das schulische Leben in Gemeinschaft spiegelt, soll dieser Newsletter wiedergeben.

Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, ruhige Tage mit schönen Erlebnissen im Familien- und Freundeskreis und alles Gute für das neue Jahr.

Herzliche Grüße

Dorothee Schlüter

Platz in der Wertung der weiterführenden Schulen.

Mia Eismann (6d) konnte die Jury bestehend aus den Deutschlehrkräften der 6. Klassen und Frau Schlüter beim diesjährigen **Vorlesewettbewerb** in den Bereichen Lesetechnik und Interpretation überzeugen. Sie erreichte in einer knappen Entscheidung den ersten Platz und vertritt die Schule nun bei der nächsten Wettbewerbsrunde. Wir wünschen Mia viel Erfolg.



Die „**Lange Nacht der Mathematik**“ am ASGSG feierte am 21. November ihre Fortsetzung nach der gelungenen Premiere im letzten Jahr. 33 Schülerinnen und Schüler von Jahrgang 7 bis Q1 lösten gemeinsam knifflige Aufgaben. Besonders die Gruppen der Jahrgänge 7 und 8 war erfolgreich und schaltete schon nach Mitternacht die zweite Runde frei. Pizza, Snacks und Tee hielten die Motivation hoch.

Personalia

Wir haben **Frau Kluck**, die ihr Studium mit dem Praxissemester fortsetzt, und **Frau Kajano**, die ins Referendariat gegangen ist, verabschiedet. Wir wünschen beiden für die weitere Ausbildung viel Erfolg und gutes Gelingen. Außerdem hat **Frau Roj** im Oktober ihre Ausbildung bei uns beendet. **Frau Schäfer** hat ihr Examen bestanden und wird das ASGSG zum Jahresende verlassen. Wir wünschen ihnen alles Gute. Durch **Frau Börner** (D, PA) und **Frau Danker** (KU) erhalten wir weitere Unterstützung. Wir begrüßen die neuen Vertretungslehrkräfte herzlich.

ASGSG in Marl

Am 19.11. fand das **Treffen der Skulpturenpaten** statt. Skulpturen, die im öffentlichen Raum über die ganze Stadt verteilt sind, leisten einen wichtigen Beitrag zur Kunst in Marl. Die Pflege der Skulpturen und deren Umfeld ha-

4. Quartal 2025

Enthüllung Friedenspfahl

Im September wurde auf dem Schulhof unserer Schule der fünfte Friedenspfahl in Marl feierlich enthüllt. Zu diesem besonderen Anlass versammelten sich die Schülerschaft, Vertreter der Eltern sowie politische Gäste, darunter auch Bürgermeister Werner Arndt. Auch eine Austauschgruppe des 2. Lyzeums aus Krosno - unserer Partnerschule - war anwesend, um gemeinsam ein starkes Zeichen für Frieden und Toleranz zu setzen.



Der Friedenspfahl steht nicht nur als Symbol gegen Gewalt und Krieg, sondern erinnert uns auch an die Werte des Miteinanders und der gegenseitigen Achtung. In einer Zeit, in der Konflikte und Spannungen weltweit zunehmen, ist es umso wichtiger, solche Initiativen zu unterstützen und zu fördern.

In einem Impuls erinnerte die Klasse 9a an den großen Humanisten Albert Schweitzer. Als Namensgeber unserer Schule fordert sein unermüdlicher Einsatz für den Frieden und seine Überzeugung, dass jeder Einzelne einen Beitrag leisten kann, uns auf, aktiv für eine bessere Welt einzutreten.

Die Zeremonie wurde von Reden und musikalischen Darbietungen begleitet, die die Bedeutung des Friedens in unserer heutigen Gesellschaft unterstrichen. Der Friedenspfahl soll an zentraler Stelle auf dem Schule eine Erinnerung an diese Werte sein.

Weihnachtskonzert 2025 - Von Jingle Bells bis Jingle Bell Rock

Am Dienstag, den 09. Dezember 2025, strömten die Besucher des Weihnachtskonzerts in die gedämpft beleuchtete Aula des ASGSG.



Was sie erwartete, reichte von einheitlichem „Whoa“ und Fußstampfern des Show-Eröffners aus dem Musical-Film *The Greatest Showman* durch die Musical-AG unter der Leitung von Frau Brans und Frau Rose über „Falalalala, Falalala“ des Chors der fünften Klassen mit *Deck the Hall* und „Last Christmas I gave you my heart...“, das einige Schülerinnen und Schüler aus der Klasse 8c auf

ben sich ehrenamtlich tätige Paten zur Aufgabe gemacht. Auch das ASGSG hat Verantwortung für drei Skulpturen übernommen: Der „Kriecher“ von Michael Schwarze gibt auf dem Schulhof B zwischen dem Neubau und dem Individualen Ganztags eindrucksvoll zu immer neuen Interpretationen Anlass. Das „Eselchen“ von Renée Sintenis hat im Schulgarten seinen festen Platz. Außerdem zeigt sich unsere Schule verantwortlich für das Umfeld der „Schlanken Büste“ von Franz Bernhard, die außerhalb unseres Schulgeländes in Richtung des neuen Museumsstandortes zu finden ist.

Projekte

Im Rahmen des letzten Umweltprojektes der Jahrgangsstufe 10 vor Beginn der Sommerferien entstand die Idee zu einer **Podiumsdiskussion** im Vorfeld der Kommunalwahl. Die Projektgruppe von Herrn Dr. Lütkenhaus und Frau Graw beschäftigte sich mit den politischen Repräsentanten in Marl. Eingeladen zu der Podiumsdiskussion waren Vertreterinnen und Vertreter verschiedener Jugendorganisationen der Marler Parteien, um mit Schülerinnen und Schülern, die bei der Kommunalwahl ab 16 Jahren wahlberechtigt sind, ins Gespräch zu kommen. Moderiert wurde die Podiumsdiskussion von Ferdinand Burghardt, der lange als Lehrkraft am ASGSG tätig war. Besonders interessiert zeigten sich die Teilnehmenden an Themen rund um Schule, Wohnen, Soziales, Freizeit und Sicherheit und so entstand im Anschluss der Wunsch, auch bei zukünftigen Wahlen solche Diskussionsrunden zu organisieren.



Der 9. November wird als Schicksalstag der Deutschen bezeichnet. Einerseits wird der Fall der Berliner Mauer 1989 gefeiert, andererseits der Reichspogromnacht 1938 gedacht, die mit den brennenden Synagogen den Auftakt der systematischen Judenvernichtung durch die

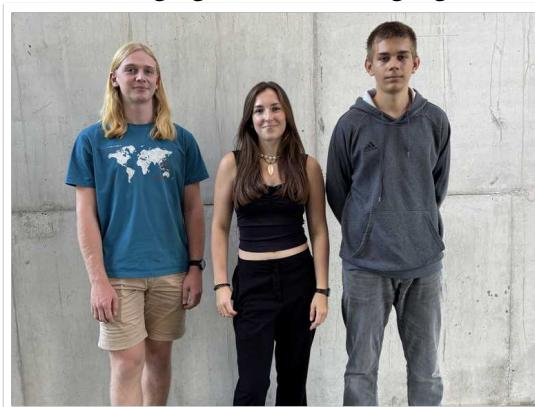
4. Quartal 2025

teils nur für dieses Konzert erlernten Instrumenten und mit Publikumsgesang vortrugen, bis zum „Mix and a mingle in the jingling feet“ des *Jingle Bell Rock*. Mit diesem Song beschloss der neue Lehrkräftechor des ASGSG das Konzert und entließ das begeisterte Publikum in fröhlicher Stimmung in den Rest der Adventszeit.

Für Abwechslung sorgten die vielen Solistinnen und Solisten aus den unterschiedlichsten Altersstufen, sowohl am Klavier mit klassischen Klängen (wobei die Beine der Solisten im Verlauf des Konzerts immer länger wurden) als auch auf der Geige mit *Jingle Bells* oder einer Variation über das Weihnachtslied *The First Noel*. So wechselte die Stimmung zwischen besinnlich und fröhlich und alle Besucher schienen diese Auszeit aus dem häufig stressigen Dezemberalltag genossen zu haben. Eine gelungene Einstimmung auf das Jahresende!

Aus der SV

Alljährlich findet zu Beginn des Schuljahres die Schülerratssitzung statt, die den Startschuss für die Arbeit der Schülervertretung bildet. So trafen sich am 15.09. alle Klassen- und Stufensprecherinnen und -sprecher in der Aula. Nach einer Information über die Arbeit der SV ging es an die Wahlgänge.



Als neues Schülersprecherteam wurde ein Trio aus der Q1 gewählt: Fiene Parther (Schülersprecherin), Niklas Arndt (1. stellvertretender Schülersprecher) und Finn Tyburski (2. stellvertretender Schülersprecher).

Gemeinsam mit den weiteren Mitgliedern der SV wurden dann beim SV-Seminar im Oktober die verschiedenen Aktionen im Schuljahresverlauf geplant, zum Beispiel die Nikolausaktion: Ausgerüstet mit einem Nikolauskostüm und weihnachtlicher Musik wurden unzählige Nikolaustüten in der Schülerschaft verteilt. Weitere Gemeinschaftsaktionen sollen im Laufe des Schuljahres folgen.

Aber auch über unsere Schule hinaus engagiert sich unsere SV. Drei Mitglieder (Niklas Arndt, Fiene Parther und Nico Cabadakis) repräsentieren unsere Schule als Vorstände in der neu gegründeten Bezirksschülervertretung. Ziel ist es die Zusammenarbeit der Schülervertretungen der verschiedenen Schulen zu stärken.

Nationalsozialisten darstellte. An dieses düstere Kapitel der deutschen Geschichte erinnert auf kindgerechte und ergreifende Weise das **Figurentheaterstück "engel mit nur einem flügel"**, das wie in jedem Jahr vom Theater Töfte für die Jahrgangsstufe 6 in der Aula aufgeführt wurde.

Handyordnung und Pausen

Die **Nutzung von privaten Endgeräten** ist nach Beschluss der Schulkonferenz zukünftig auf dem Schulgelände grundsätzlich **untersagt**, um Ablenkungen zu minimieren. Ausnahmen gelten für die Sekundarstufe II und bei Sonderfällen. Bei Verstößen kann es zur temporären Wegnahme der Geräte kommen.

Die **Klassen** werden nicht mehr auf dem Schulhof **abgeholt**. Als Signal für den Unterrichtsbeginn läutet fünf Minuten vorher nun wieder ein **Gong**.

Anliegen sollten in Zukunft in der ersten Pause geklärt werden, während es in der **zweiten Pause** außer in dringenden Notfällen **keine freien Sprechzeiten** mehr gibt. Ausnahmen sind hier das Sekretariat und das Oberstufenbüro.

Weitere Informationen unter
asgsg-marl.de

Termine

07.01. - Unterrichtsbeginn nach der Ferien
14.01. - Informationsabend der Viertklässler
27.01. - MINT-Schnuppertag
28.-29.01. - Tage persönlicher Orientierung (Jg. EF)
30.01. - Schulwettbewerb „Jugend debattiert“
02.-05.02. - Filmprojekt (Jg. 6 und Q1)
06.02. - Ausgabe der Halbjahreszeugnisse
09.02. - Pädagogischer Tag (unterrichtsfrei)
16.02. - Rosenmontag (unterrichtsfrei)
18.02. - Regionalwettbewerb „Jugend debattiert“
19.-27.02. - Skifahrt (Jg. 9)
23.02. - Geschwister-Scholl-Projekt (Jg. 5)
23.-27.02. - Anmeldewoche Neue 5er
17.03. - Information zur Sprachenwahl (Jg. 6)
19.03. - Känguru-Wettbewerb
24.03. - „Wir waren mal Freunde“ - Theaterstück für Jg. 7
30.03. - 10.04. - Osterferien

Weitere Termine unter
asgsg-marl.de/termine

ASGSG unterwegs

Am 17. September 2025 fuhr die gesamte Schulgemeinschaft des ASGSG, gut ausgerüstet für Regen und mit Snacks versorgt, zum *Ketteler Hof*. In diesem Jahr nahmen auch unsere Gäste aus Krosno teil. Mit acht Bussen ging es nach Haltern-Lavesum, wo ein Tag voller Abenteuer und Gemeinschaft auf alle wartete. Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte nutzten die vielfältigen Angebote und kulinarische Highlights wie Pommes und Currywurst durften auch nicht fehlen. Trotz einiger Regentropfen kam es sogar zu Wasserschlachten. Am Ende waren sich alle einig: So ein Tag kann gerne wiederholt werden!



Vom 16. bis 23. September 2025 fand der *Rückbesuch des Schüleraustausches mit dem 2. Lyzeum aus Krosno* statt, an dem 15 Schülerinnen und Schüler des ASGSG teilnahmen. Die Woche begann mit einem Ausflug zum Ketteler Hof, wo die Schüler viel Spaß beim Spielen hatten. Am

Donnerstag folgte eine Schulführung, ein Treffen mit Bürgermeister Werner Arndt und ein Besuch des Trainingsbergwerks in Recklinghausen. Am Freitag arbeiteten die Schülerinnen und Schüler an ihren Präsentationen und besuchten den Skulpturenpark sowie die „Mining Adventure World“. Am Samstag erlebten sie die Ausstellung „Planet Ozean“ im Gasometer und hatten Zeit zum Shoppen. Der Sonntag war für Familientage reserviert, einschließlich Minigolf und einem Ausflug nach Venlo. Den Abschluss bildete ein Deutsch-Polnischer Abend mit Buffet und Tanz.



Nach dem erfolgreichen Neustart des *deutsch-französischen Austausches* mit der Partnerschule in Creil war für 2025 eine *einwöchige Begegnung in Aachen* geplant. Ein kurzfristiger Bahnstreik verhinderte jedoch die Anreise der französischen Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Trotz der Enttäuschung reiste die Gruppe nach Aachen und erlebte eine positive Woche voller neuer Erlebnisse: Das Programm umfasste Besuche des Centre Charlemagne, des Aachener Rathauses und eine Wanderung zum Dreiländereck. Kulinarische Erlebnisse und ein Weihnachtsmarktbesuch rundeten die Woche ab.